

Musik, Tanz und Feuerwerk

am Sonntag, 04.09.2011 ab 19.30 Uhr im Wiesenzelt auf dem Festplatz

Es spielen die "Zwiebeltreter"

Mit VOLLDAMPF durch's Jahr: Das ist das Motto der fünf volkstümlichen Musikanten mit dem breitgefächerten Auftrittsprogramm.

Bamberg – die Domstadt, die Stadt der Gärtner und Bierbrauer, das Herz Oberfrankens, das Juwel im Norden Bayerns – das ist die Heimat der Zwiebeltreter.

Woher stammt ihr Name?

Seit Generationen werden in Bamberg Obst, Gemüse und auch Zwiebeln angebaut. Um die Frucht groß wachsen zu lassen, gingen die Gemüsebauern einst über das Feld und traten das Grünzeug, in Bamberg "Schluttten" genannt, um. Die "Zwiebeltreter" gehören seitdem zu Bamberg wie der weltberühmte Dom oder das herzhafte Rauchbier.

Welche Musik spielen die Zwiebeltreter?

Begeisterung macht sich breit, wenn die Zwiebeltreter die Bühne erklimmen. Die fünf Profis sorgen vom ersten Ton an für Stimmung. Eine Musik voll Fröhlichkeit und mehrstimmigem Gesang, herausragender Bläser und stimmungsvoller Akkordeonklänge, die nicht nur bei Freunden der Volksmusik, sondern auch bei Pop- und Schlagerfans ankommt, reißt das Publikum voll mit. Das breitgefächerte Auftrittsprogramm reicht von zünftigen Oberkrainern und moderner Volksmusik über bis zu Stimmungs- und Showeinlagen zum Mitmachen mit Gags am laufenden Band. Ob in vollen Bierzelten mit zum Teil über 6.000 Zuhörern oder ausverkauften Festhallen: Die Zwiebeltreter lassen mit ihrer volksnahen Musik, die immer für Stimmung und gute Laune sorgt, den Funken sofort aufs Publikum überspringen. Aktives Mittun ist angesagt.

Um 22.00 Uhr wird ein Feuerwerk oberhalb des Festplatzes abgebrannt. Ein Ahh und Ohhh für die ganze Familie.

Danach geht's weiter im Zelt mit Tanz und Musik von den Zwiebeltretern

Der Eintritt ist frei

